Servopumpe R5 evtl. defekt. Tauschaufwand?

Beitrag von „Halligantool“ vom 16. November 2016 um 21:20

Moin Leute,

ich habe bei meinem T ein Problem mit der Servolenkung. Die Funktion ist nicht beeinträchtigt (kein Ausfall), aber es ist eine deutliche Geräusentwicklung (kreischen, jaulen) aus Richtung der Servopumpe zu hören, sprich Lenkbewegungsabhängig und Drehzahlabhängig, bei ausgekuppeltem Motor und im Stand ebenfalls hörbar.

Kontrolle des Servoölstands ergab einen zu niedrigen Stand. Den Flüssigkeitsstand werde ich morgen korrigieren (habe leider kein Servoöl da). Falls die Geräusentwicklung damit beendet sein sollte habe ich Glück. Falls es aber bei dem Fehler bleibt, würde ich eine defekte Servopumpe vermuten.

Hat einer von euch schonmal an einem R5, Bj:2005, Schaltgetriebe, die Servopumpe getauscht? Wieviel Aufwand wäre das?

So wie ich das auf die Schnelle sehen kann muss mindestens der Motorhalter auf der Fahrerseite raus, Motor abgestützt, Klimakompressor samt E-Kupplung demontiert und div. Schläuche weg oder zumindest aus dem Weg gebaut werden.

Die Servopumpe sitzt ja auf der linken unteren Motorseite (Fahrerperspektive) im Durchtrieb zum Klimakompressor (unter der Lichtmaschine).

Preislich liegt eine neue Pumpe bei ca. 150-250€

Gibt es evtl. sogar eine Tauschanleitung dafür?

Zur Information: KM-Stand bei 205.000.

Gruß Lukas

Beitrag von „heland“ vom 16. November 2016 um 22:09

Keep Cool,

ich glaube mit ein bisschen Öl ist die Sache erledigt. Genauso war´s bei mir: Aufgefüllt=Ruhe gehabt.

Beitrag von „V8Power“ vom 17. November 2016 um 05:56

Zitat von heland

Keep Cool,

ich glaube mit ein bisschen Öl ist die Sache erledigt. Genauso war´s bei mir:
Aufgefüllt=Ruhe gehabt.

Hallo zusammen,

meine Erfahrung war etwas anders.

Am Anfang ging das ja mit dem Öl nachfüllen, aber nach ca. 10 Tagen hatte ich dann den Motorraum und Garagenboden voller Servoöl und die Pumpe war im A.....

Der Austausch hatte so aus dem Gedächtnis raus ca. € 300,00 gekostet. Das ganze beim V6/Bj.12/2007 bei ca. 103000 km.

Servus aus LL

Werner

Beitrag von „Halligantool“ vom 17. November 2016 um 20:58

So, es gibt Neuigkeiten. Aber nur mobil geschrieben, der Straßenbautrupp hat mein Glasfaserkabel getroffen 🤖

Nach auffüllen von reichlich Servoöl sind die Geräusche nun weg. In der Hoffnung dass es das jetzt gewesen ist werd ich das trotzdem noch beobachten.

Insbesondere ob sich der Stand wieder verändert, irgendwo muss das Öl ja hin verschwunden sein, verdunsten tut es ja nicht 🤖

Motorölwechsel ist auch bald wieder dran, wenn ich dann schonmal unterm Auto alles wegbaue kann ich mir den Rest der Servolenkung ja genauer anschauen.

Gruß Lukas

Beitrag von „Dicker2005“ vom 24. April 2024 um 11:40

Zitat von Halligantool

Moin Leute,

ich habe bei meinem T ein Problem mit der Servolenkung. Die Funktion ist nicht beeinträchtigt (kein Ausfall), aber es ist eine deutliche Geräusentwicklung (kreischen, jaulen) aus Richtung der Servopumpe zu hören, sprich Lenkbewegungsabhängig und Drehzahlabhängig, bei ausgekuppeltem Motor und im Stand ebenfalls hörbar.

Kontrolle des Servoölstands ergab einen zu niedrigen Stand. Den Flüssigkeitsstand werde ich morgen korrigieren (habe leider kein Servoöl da). Falls die Geräusentwicklung damit beendet sein sollte habe ich Glück. Falls es aber bei dem Fehler bleibt, würde ich eine defekte Servopumpe vermuten.

Hat einer von euch schonmal an einem R5, Bj:2005, Schaltgetriebe, die Servopumpe getauscht? Wieviel Aufwand wäre das?

So wie ich das auf die Schnelle sehen kann muss mindestens der Motorhalter auf der Fahrerseite raus, Motor abgestützt, Klimakompressor samt E-Kupplung demontiert und div. Schläuche weg oder zumindest aus dem Weg gebaut werden.

Die Servopumpe sitzt ja auf der linken unteren Motorseite (Fahrerperspektive) im Durchtrieb zum Klimakompressor (unter der Lichtmaschine).

Preislich liegt eine neue Pumpe bei ca. 150-250€

Gibt es evtl. sogar eine Tauschanleitung dafür?

Zur Information: KM-Stand bei 205.000.

Gruß Lukas

Alles anzeigen

Bei mir was das Geräusch Drehzahlabhängig, hörte sich schwergängig an im kalten Zustand, dachte schon an Automatikgetriebe. Füllstand Servopumpe war zu niedrig ! merkt man auch bei Einlenkgeräusch. Jetzt ist es weg ☐☐

Beitrag von „moeterxl“ vom 26. April 2024 um 09:53

Hallo Kollegen,

war bei mir auch - die Pumpe hat mal mehr und mal weniger Öl geschluckt. Waren dann u.a. 1,5L auf 5tkm. Bei der letzten Reise dann das Ende vom Lied: Ein massiver Verlust des Hydrauliköls in den Motor / das Motoröl und auf Grund dessen eine Fahrt von 500km quer durch

die Alpen ohne Servolenkung - das ist kein Spaß. Die Dichtung auf der Welle zum Antriebszahnrad war defekt / eingelaufen. Zum Tausch: Klimakompressor raus, Motorstütze raus, Servopumpe raus und alles wieder zurück. Die Motorstütze macht höllisch Spaß. Ich hatte eine Pumpe von *TEC gekauft und hab den ganzen Spaß 7tkm später deshalb nochmal gemacht. Kauft keine billige Pumpe, nur echte Markenware! Bei der Reparatur gleich die Gates-Kupplung und den Freilauf vom Klimakompressor tauschen - die gehen auch kaputt - hatte ich auch schon - natürlich im Urlaub bei 36°C. Für den Freilauf brauchst du das Sonderwerkzeug - gibt es für um die 20€ zu kaufen.

Gruß - Kay